

Inhalt

Vorwort	8
Einleitung	10
Zum Aufbau des Buches	12
Teil I: Systemisches Denken in der Schulsozialarbeit	15
1 Ausgangslage und Leitgedanken	16
1.1 Schule	16
1.2 Soziale Arbeit	18
1.3 Schulsozialarbeit	18
<i>Was Schulsozialarbeit ist und was sie kann</i>	20
<i>Fragen stellen, um Dinge zu klären</i>	24
<i>Wozu eine »neue« Sichtweise einnehmen?</i>	31
<i>Der etwas andere Blick auf Schule</i>	36
2 Nun das Ganze auf Systemisch	49
2.1 Wie funktioniert ein System? Weiß das nicht jeder?	52
<i>Handlungsperspektive 1 für die Schulsozialarbeit:</i> <i>Haltung des Wissens</i>	55
2.2 Was heißt denn hier »Autopoiese«?	55
<i>Handlungsperspektive 2 für die Schulsozialarbeit:</i> <i>Respektvolle Neutralität</i>	59
2.3 System/Umwelt – gängige Begriffe?	59
<i>Handlungsperspektive 3 für die Schulsozialarbeit:</i> <i>Kooperatives Nichtwissen</i>	62
2.4 Komplexität – und auch noch Differenz?	62
<i>Handlungsperspektive 4 für die Schulsozialarbeit:</i> <i>Ressourcen- und Lösungsorientierung</i>	63
2.5 Beobachtung, Kommunikation – und auch noch Sinn?	63
<i>Handlungsperspektive 5 für die Schulsozialarbeit:</i> <i>Kommunikation und Sprache</i>	68
Zusammenfassung	68
3 Bedeutung für die Schulsozialarbeit	70
3.1 Den Platz im »System Schule« finden	70
3.2 »Was tue ich, wenn ...?«	73

3.3	Eine systemische Haltung entwickeln.	75
3.4	Konfliktfelder als Einladung betrachten	81
3.5	Umliegende Kontexte erfassen oder (er)finden.	87
3.6	Kooperatives Arbeiten beschreiben und reflektieren.	89
3.7	Vielfalt reduzieren, um Klarheit zu gewinnen	93
3.8	Widersprüche erkennen	98
3.9	Hürden als Chancen nutzen.	99

Teil II: Systemisch handeln in der Schulsozialarbeit. 103

4	Einstieg in die systemische Beratung	104
4.1	Was wir bisher geschafft haben.	104
4.2	Aller Anfang ist nicht schwer (Linda wird geärgert)	104
4.3	Wenn andere etwas tun sollen (Stress in Klasse 7)	108
4.4	Freiwilligkeit oder Zwangskontext (Jan und Mark).	114
4.5	Wie zirkulär darf es sein? – Systemische Fragen und Techniken	119
	<i>Zirkuläre Fragen</i>	119
	<i>Hypothetische Fragen</i>	123
	<i>Skalierungsfragen</i>	125
	<i>Lösungsorientierte Fragen</i>	128
	<i>Sonstige Fragen</i>	135
5	Systemische Konzepte und Interventionen	138
5.1	Grundlagen systemischer Beratung an Modellen	138
5.2	Die Beispiele Max und Otto	138
	<i>Beispiel Max</i>	139
	<i>Beispiel Otto</i>	141
5.3	Ressourcen (dynamisches Modell)	142
	<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem dynamischen Ansatz</i>	143
5.4	Kommunikation (humanistisches Modell)	145
	<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem humanistischen Ansatz</i>	145
5.5	Weitere Entwicklung	148
5.6	Grenzen (strukturelles Modell)	149
	<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem strukturellen Ansatz</i>	150
5.7	Hypothese, Zirkularität, Neutralität (strategisches Modell) ...	152
	<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem strategischen Ansatz</i>	153
5.8	Weitere Entwicklung (konstruktivistische Ansätze)	156
5.9	Kooperation (lösungs-fokussiertes Modell)	157
	<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem lösungs-fokussierten Ansatz</i> ..	157

5.10 Erzählen, fantasieren, externalisieren (narratives Modell)	160
<i>Der Blick auf die Beispiele nach dem narrativen Ansatz</i>	161
5.11 Fazit	163

Teil III: Beispiele aus der Praxis 165

6 Der Schulsozialarbeiter als systemischer Berater	166
6.1 Ein ganz normaler Tag?	166
<i>Antworten von Schulsozialarbeitern und Schulsozialarbeiterinnen</i>	167
6.2 Systemische Beratung für Eltern – Leistungsproblem in der Grundschule (Schulsozialarbeiterin Edith K., 49 Jahre, berichtet)	177
6.3 Systemische Familienberatung – Aggressives Verhalten eines Zwölfjährigen? (Schulsozialarbeiterin Helene H., 45 Jahre, berichtet)	181
6.4 Systemische Einzel- und Familienberatung – Jugendliche nach der Trennung (nochmals: Schulsozialarbeiterin Helene H., 45 Jahre, berichtet)	186

Teil IV: Wirksamkeit und Fortschritt 193

7 Systemische Evaluation	194
8 Resümee	199
9 Ausbildung für eine systemische Schulsozialarbeit	201
Literatur	204
Über die Autorin	213